



öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Recht und Kommunales

Sitzungstermin: Dienstag, 28.10.2025, 17:00-18:07 Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Herr Dr. Maik Planert

ordentliches Mitglied

Frau Alexandra Dahl

Herr Marcel Hänsgen

Herr Felix Huhn

Herr Marco Kiontke

Herr Michael Krebs

Herr Dr. Lars-Gernot Otto

Herr Andreas Rossa

Herr Carsten Wollmann

Ortsbürgermeister/-in

Herr Frank Hänsgen

Herr Roland Niehoff

Oberbürgermeister

Herr Steffen Amme

Verwaltung

Herr Steve Daubner

Herr Bernhard Fuchshuber

Herr Dirk Michelmann

Frau Julia Rippich

Herr Ralf Schneider

Herr Rüdiger Schulz

Herr Steffen Trapp

Nicht anwesend waren:

ordentliches Mitglied
Herr Martin Lampadius

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.09.2025
- 5 Informationen
- 6 Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2026 - 2034
Vorlage: VIII/0225/25
- 7 Haushaltssatzung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2026
Vorlage: VIII/0226/25
- 8 Aufwandsentschädigungssatzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aschersleben
Vorlage: VIII/0236/25
- 9 Richtlinie über die Gewährung von Zuweisungen an die Ortsfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehr Aschersleben
Vorlage: VIII/0234/25
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- 13 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.09.2025
- 14 Informationen
- 15 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*

Die Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses sowie der Beschlussfähigkeit erfolgen durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Dr. Planert.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 8 Mitgliedern gegeben.

- zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird festgestellt.

Weiterhin wird Rederecht für Herr Steffen Trapp zu den TOP 8 beantragt.

8 Ja **0 Nein** **0 Enthaltungen**

- zu 3 *Einwohnerfragestunde*

Entfällt.

- zu 4 *Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.09.2025*

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift wird nach folgendem Abstimmungsergebnis festgestellt:

7 Ja **0 Nein** **1 Enthaltungen**

- zu 5 *Informationen*

Herr Amme berichtet über den Fördermittelbescheid des Ministeriums für Inneres und Sport zur zentralen Beschaffung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF 4000) für die Feuerwehr Aschersleben im Jahr 2028. Der entsprechende Zuwendungsvertrag ist bereits abgezeichnet.

zu 6 *Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2026 - 2034*
Vorlage: VIII/0225/25

Herr Amme leitet kurz in die Thematik ein.

Herr Michelmann stellt die Vorlagen der TOP 6 und 7 zusammenhängend mittels Präsentation vor.

Gegen 17.09 Uhr erscheint Herr Hänsgen zur Sitzung, somit sind 9 Stimmberechtigte anwesend.

Herr Hänsgen teilt mit, dass der OR Freckleben im Juni einige Maßnahmen für die Haushaltsplanung angemeldet hatte, Herr Hänsgen hat diese jedoch bisher im Haushaltsplan nicht gefunden. Weiterhin wurden Ortschaftsmittel in Höhe von 3.000 EUR beantragt. Sollten die Mittel nicht sowieso im Haushalt eingeplant werden, soll dieser Antrag als Änderungsantrag zum Haushalt gewertet werden. Herr Amme fragt nach, ob es um das Thema Dorfladen geht. Herr Michelmann erläutert zum Verfahren, dass Änderungsanträge der Ortschaften in die Fachämter geht und je nach Notwendigkeit im Haushaltsplan erscheinen. Herr Hänsgen ergänzt, dass es einen zusätzlichen Satz gibt: Sollten die 3.000 EUR nicht im Haushalt erscheinen, soll der Änderungsantrag dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Herr Kiontke bittet darum, die Präsentation den Ausschussmitgliedern zukommen zu lassen.

Herr Kiontke hat konkrete Nachfragen. Zum einen geht es um Zuwendungen (Folie 6, Produkt 1.2.6.20) sowie zum anderen um Zuweisungen (Folie 20). Herr Amme sichert zu, diese mitzunehmen und im kommenden Ausschuss darauf zu antworten.

zu 7 *Haushaltssatzung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2026*
Vorlage: VIII/0226/25

Herr Michelmann stellt die Vorlagen der TOP 6 und 7 zusammenhängend mittels Präsentation vor. Ausführungen siehe TOP 6.

zu 8 *Aufwandsentschädigungssatzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aschersleben*
Vorlage: VIII/0236/25

Frau Rippich stellt die Vorlage vor. Es gibt keine Fragen.

zu 9 *Richtlinie über die Gewährung von Zuweisungen an die Ortsfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehr Aschersleben*
Vorlage: VIII/0234/25

Frau Rippich gibt ergänzende Informationen zur Vorlage.

Herr Kiontke hätte sich eine Synopse für die Vergleichsmöglichkeit gewünscht. Fragen gibt es keine.

zu 10 *Anfragen und Anregungen*

Herr Kiontke berichtet von Bürgerbeschwerden bzgl. dem Einsatz von Blaulicht und Martinshorn bei Rettungsfahrzeugen. Herrn Trapp (Feuerwehr Aschersleben) wird durch den Vorsitzenden Rederecht zur Beantwortung erteilt. Herr Trapp berichtet von 4 Briefen, die vom Aufbau her auf denselben Absender schließen lassen. Es geht bei der Beschwerde um alle Rettungsdienste. Es gibt gesetzliche Vorgaben, wann Signale eingesetzt werden müssen, besonders in Nachtstunden. Dennoch wird, wenn möglich auf übermäßigen Einsatz von Signalen verzichtet.

Herr Dr. Otto fragt nach zum gesetzlichen Rahmen bei Beschwerden über Kinderlärm außerhalb von Spielplätzen (Was ist erlaubt, was nicht?), damit er aussagefähig ist, wenn er dazu angesprochen wird. Herrn Daubner sind dazu keine größeren Beschwerden bekannt, wenn einzelne Beschwerden kommen, sind diese meist anonym. Die Anfrage wird mitgenommen und schriftlich beantwortet.

Herrn Wollmann liegt eine Anfrage der Feuerwehr Schackstedt vor. Es gab einen Vororttermin zu einer zukünftigen Unterstellmöglichkeit für die Fahrzeuge, weiterhin liegt dem Ordnungsamt eine Prioritätenliste/Mängelliste zu kleineren Schäden vor, z.B. undichte Dachrinne, mit deren Behebung größere Folgeschäden vermieden werden könnten. Herr Amme teilt mit, dass die Liste bekannt ist, eine Prüfung erfolgt und eine Information im nächsten Ausschuss erfolgt.

Herr Rossa regt zur erfolgten Straßenreinigung in der Wilhelmstraße an, ob aufgrund von viel Laubfall auch die Gullieinlässe vor dem Winter gereinigt werden können.

zu 11 *Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung*

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.